

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1918

XI. November 1918

[urn:nbn:de:bsz:31-92204](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-92204)

Alte Kalendernamen		Erinnerungstage	Sonne		Mond		Im Jah. den.	
			Auf- gang. u. M.	Unter- gang. u. M.	Auf- gang. u. M.	Unter- gang. u. M.		
Freit.	1	Aller Heilig. Prof.						
Sbd.	2	Aller Seelen . .	Jak. Grimm * 1807	6.56 4.30	4.27 3.9	☾		
45.			23. Sonntag nach Trinitatis. Reform.-fest. Tag 9 St. 26 Min.					
IV. 6.			Co. Matth. 23, 25-27. Ja rede von deinen Zeugnissen. (Co. Matth. 23, 15-35.) - Ep. Gal. 5, 1-16. Beschreibe in der Feindschaft. (Ep. Phil. 3, 2-21.)					
Sonnt.	3	Reform.-fest ☉	J. Tob. Kiebling * 1743	7.0 4.26	6.41 3.52	☾		
Mont.	4	Charlotte . . .	Mendelssohn-Barth. † 1847	7.2 4.25	7.47 4.20	☾		
Dienst.	5	Erich	Konzil zu Konstanz 1414	7.4 4.23	8.51 4.55	☾		
Mittw.	6	Leonh.	Heinr. Schütz † 1672	7.6 4.21	9.50 5.39	☾		
Donn.	7	Erdmann Salm.	J. Willibrord † 739	7.8 4.19	10.41 6.32	☾		
Freit.	8	Claudius . . .	Willehad v. Bremen † 739	7.10 4.17	11.24 7.35	☾		
Sbd.	9	Theodorus . .	Chr. Lehr. Grohmann * 1547	7.11 4.16	12.0 8.44	☾		
46.			24. Sonntag nach Trinitatis. Tag 9 St. 1 Min.					
IV. 7.			Co. Matth. 9, 15-28. Jauri Loateriein. - Ep. Kol. 1, 9-14. Erbeil der Heiligen im Bist.					
Sonnt.	10	Martin, P. . .	Jr. Schiller * 1759	7.13 4.14	12.29 9.58	☾		
Mont.	11	Martin B. ☉	Martin Bucer * 1441	7.15 4.12	12.53 11.15	☾		
Dienst.	12	Runibert . . .	Scharnhorst * 1756	7.17 4.11	1.15 Morg.	☾		
Mittw.	13	Eugen	Isaias Tegner * 1782	7.19 4.9	1.36 12.34	☾		
Donn.	14	Levinus	Louis Harms † 1865	7.20 4.8	1.57 1.55	☾		
Freit.	15	Leopold	Am. Comenius † 1677	7.22 4.6	2.20 3.19	☾		
Sbd.	16	Thomas	Gustav-Ad. fällt b. Lützen 1632	7.24 4.5	2.47 4.45	☾		
47.			25. Sonntag nach Trinitatis. Tag 8 St. 37 Min.					
IV. 8.			Co. Matth. 24, 15-28. Ja habe es euch zuvor gesagt. - Ep. 1. Thess. 4, 13-18. Von den Entschlafenen.					
Sonnt.	17	Hugo . Erbnähe	Soz. Botich. Kais. W. I 1881	7.26 4.3	3.21 6.12	☾		
Mont.	18	Gottschalk ☉	Ludw. Hofacker † 1828	7.28 4.2	4.4 7.35	☾		
Dienst.	19	Elisabeth Nordw.	Elisabeth v. Thür. † 1332	7.29 4.1	4.57 8.52	☾		
Mittw.	20	Inz- u. Seltag	John Williams † 1839	7.31 3.59	6.2 9.51	☾		
Donn.	21	Maria Opfer.	Schleiermacher * 1768	7.33 3.58	7.15 10.39	☾		
Freit.	22	Ernestine . . .	Alfr. Krupp † 1902	7.35 3.57	8.29 11.15	☾		
Sbd.	23	Klemens	Vhilipp d. Grokm. * 1504	7.36 3.56	9.42 11.42	☾		
48.			26. S. u. Trin. (Letzter Sonnt. d. Kirchenjahres.) Tag 8 St. 17 Min					
IV. 9.			Co. Matth. 25, 1-5. Ehe der Brautigam kommt. (Matth. 25, 31-46.) Co. 2. Petr. 3, 5-14. Wir warten. (2. Petr. 1, 5-10.)					
Sonnt.	24	Feier z. Ged. d. G.	Desolampad † 1530	7.38 3.56	10.54 12.5	☾		
Mont.	25	Kathrine . . .	Clem. Theob. Perthes † 1867	7.40 3.54	Morg 12.24	☾		
Dienst.	26	Konrad	Jos. v. Eichendorff † 1857	7.42 3.53	12.3 12.41	☾		
Mittw.	27	Lot	Chlodwig v. Franken † 511	7.43 3.52	1.10 12.58	☾		
Donn.	28	Günther	Konr. Ferd. Meyer † 1898	7.45 3.51	2.17 1.15	☾		
Freit.	29	Noah. Erbsene	Maria Theresia † 1780	7.46 3.50	3.23 1.34	☾		
Sbd.	30	Andreas	Th. Mommsen * 1817	7.48 3.49	4.30 1.56	☾		

Die Russen haben am 28. Fasten vor Weihnachten.
Die Juden haben am 5. den 1. Kislev, am 29. Tempelweihe.
Die Mohammedaner haben am 6. den 1. Safar.
Himmels-Ercheinungen.

☉ am 23. 4 U. morg. in A.
☽ 3. 10 U. abends; ☾ 11. 6 U. nachm.; ♃ 18. 9 U. vorm.; ♄ 25. 11 U. vorm. ☽ bleibt unsichtbar. ♀ kommt am 24. d. M. in die obere Konjunktion zur Sonne und wird daher in d. ersten Tagen d. M. unsichtbar. ♃ da der Planet allmählich einen nördlicheren Stand einnimmt, wächst die Dauer d. Sichtbar. noch etwa an bis auf 1 St. am Ende d. M. ♃ die Dauer d. Sichtbar. beträgt Mitte d. M. 11, am Ende nahe zu 12 1/2 St. ☽ geht bald nach Beginn d. M. bereits vor Mitternacht auf und ist Mitte d. M. 7, am Ende 8 1/2 St. sichtbar.

Der 100 jährige Kalender sagt:
Nachkälte stürmische Witterung, nur einige freundliche, warme Nachmittage. In der Mitte Regen und Nebel. Am Ende wird es winterlich. Morgens Frost; nachmittags Sonnenschein.

St. Martin setzt sich schon mit Dank am warmen Ofen auf die Bank. - Ist der November naß, gibts auf der Weide viel Gras. - Später Donner hat die Kraft, daß er viel Getreide schafft.

Gestalt. Wer beides nicht kennt, sollte darauf schwören, es mühten die Disteln sehr gute Blumen sein, dieneil sie sich sehr dick und breit machen. Aber es sind nur böse Disteln, niemand nütze. Wo man sie nur angreift, da stechen sie einen in die Hand. Disteln sind und bleiben Disteln, bis der Schnitter über sie kommt und wirft sie weg oder macht dem Teufel einen Kranz daraus. Das Korn allein bleibt Herr im Hause.

Die Türken sollte man dadurch überwinden, daß man die Zahl der unter ihnen lebenden Christen vermehrt.

Messen und Märkte. 1. Bassum. Bafthorst. Groß-Burgwedel. Delmenhorst. Diepholz. Emden. Geesthacht. Harburg. Klenze. Gamsfeld. Dittersberg. Schleswig. Warenholz. Westerlede. Wittenberg. 2. Bergen b. Celle. Lühow. Lüneburg. 3. Segeberg. 4. Batum. Holtdorf. Jever. Norden. Salzußen. Schöningen. Schwarzenfel. Barel. Westerlede. Wildeshausen. Wittmund. Zetel. 5. Afdendorf. Vabbergen. Brome. Budeburg. Dahlenburg. Emden. Emshüden. Ganderstheim. Geestmünde. Glandorf. Hannover. Harpstedt. Kornau. Bilitental. Lüdinghausen. Merzen. Midlum. Minden. Debitfeld. Rheine. Rodenberg. Schlangen. Sögel. Weener. Wittenberge. 6. Arensb. Berg. Bevensen. Brinkum. Borgloh. Danneberg. Esens. Groß-Schwälper. Högter u. Corvey. Klöbe. Leer. Lehe. Lingen. Neuhaus a. E. Oldenburg. Stadthagen. Steinfeld. Tangermünde. Wittingen. Wustrow. Zetel. 7. Aeryen. Bardowick. Bledede. Bramsche. Burtshube. Dardeßheim. Geestmünde. Hankensbüttel. Ludwigslust. Neuenkirchen. Kr. Welle. Nordenshamm. Osterburg. Rakeburg. Scheefel. Seehausen b. Magdeburg. Uelsen. Begelad. Blotho. Wallensen. Wandßel. Wehrhaudersehn. 8. Berne. Beverstedt. Bremen. Burgdorf. Calvörde. Cloppenburg. Delmenhorst. Dibbesdorf. Harburg. Lemgo. Mandelsloh. Oldendorf a. W. Oldendorf. Quatenbrück. Stapelage. Stollhamm. Vedla. Wiedenbrück. 9. Beependorf. Horneburg. Lüneburg. Oelgönne. 10. Minden. Nordhorn. Rinteln. 11. Augustdorf. Blomberg. Dinlage. Dorfmark. Einbeck. Helmstedt. Holzminden. Kassel. Lüneburg. Norden. Osterfeine. Ramsloh. Sab-Sachsa. Schladen. Wilsen. Wittmund. Worbis. 12. Achim. Aurich. Bentheim. Bersenbrück. Brome. Burtshube. Emden. Gardelegen. Geestmünde. Hameln. Hannover. Hornburg. Ibbenbüren. Jever. Lütbecke. Meinersen. Müln. Nendorf. Plantäunne. Röhde. Riemsloh. Sachsenhagen. Schledebausen. See-

S
F. 1.
S. 2.
S. 3.
M. 4.
D. 5.
M. 6.
D. 7.
F. 8.
S. 9.
S. 10.
M. 11.
D. 12.
M. 13.
D. 14.
F. 15.
S. 16.
S. 17.
M. 18.
D. 19.
M. 20.
D. 21.
F. 22.
S. 23.
S. 24.
M. 25.
D. 26.
M. 27.
D. 28.
F. 29.
S. 30.
hausen
Lehe. Li
heide. B
horn. S
Salzwe
a. D. B
hausen.
a. Aue.
Harburg
Rinteln.
Hantens
Detmold
Wittinge
29. Fr

Schreibkalender.

- F. 1.
S. 2.
S. 3.
R. 4.
D. 5.
R. 6.
D. 7.
F. 8.
S. 9.
S. 10.
R. 11.
D. 12.
R. 13.
D. 14.
F. 15.
S. 16.
S. 17.
R. 18.
D. 19.
R. 20.
D. 21.
F. 22.
S. 23.
S. 24.
R. 25.
D. 26.
R. 27.
D. 28.
F. 29.
S. 30.



Was blüht und glänzt, vergeht im Herbst,
Wach, daß du ew'ges Leben erbst!
Landwirtschaftskalender. Denk an den Einbruch
des Winters! Beendige die Weizenaussaat, säume
damit nicht. Den spät bestellten Weizen sollst du aber
nicht jurtingeln, denn Weizen in Klumpen — läßt sich
nicht lumpen. Setze die Pflugarbeit für die Frühjahrs-
bestellung eifrig fort. Dünge zu Rüben, Kartoffeln, Erbsen
u. dergl. streue den Dünger gleich hinter dem Wagen,
laß ihn seinen Tag in Abzugshäusen liegen, der Wind
nimmt die wertvollsten Bestandteile mit fort, die sonst
der Boden gierig an sich zieht; pflüge den Mist möglichst
gleich unter. Laß die Jauche nicht von der Düngstätte
wegfließen, sie nützt auf dem Felde und schadet auf der
Vorhalle. Gib weiter acht auf die Feldmäuse. Bringe
Kartoffeln und Rüben trocken an ihren Lagerort. Schütze
Keller und Wasserleitung vor Frost. Dreichen. Kalt
und Mergel fahren. Kasse saure Wiesen, sorge aber
für feinste Verteilung des zerfallenen Legkaltes durch
kräftiges Eggen. Bringe das überflüssige Wagen- und
Ackergerät unter Dach und Fach, freigeblaste Eisen-
teile mit Kaltsmilch an. Ueberwache die Gewichtszunahme
des aufgestellten Mastviehs durch regelmäßige Wägungen,
laß dich auch an das regelmäßige Probemelken erinnern.
Gartenkalender. Wintervorräte durchsehen, Keller
oft lüften. — Antreiben der Topfzwiebeln. — Reintigen
und Sortieren der Sämereien. — Durchsehen der Knollen-
gewächse. — Erarbeiten jeder Art ausführen, soweit
möglich. — Kompost auf gegrabenes Land austreten.
— Singvögel füttern!

kann man sehen, daß das Vinzenburg ist, er ist
viel dicker, wie der Kaiser, und nach einer Weile:
„N doch eine schöne Sache mit der Hindenburg-
spende; meine Frau hat vorige Woche auch ander-
halb Pfund Speck abgegeben; es freut einen doch,
daß das so gut anschlägt.“
Eine alte Kunst. Neulich unterhalten sich unsere
heiden Dienstmädchen über das Photographieren.
„Wer das wohl erfunden hat; kann man das schon
lange?“ meinte die eine. „D freilich“, sagt die
andere, „man hat ja schon Bilder von Adam und Eva.“
Scherzfrage. „An welcher Krankheit leiden die
Ministerien unserer Feinde?“ — Antwort: „Am
Wechselfieber.“
Bereit sein. Am Comersee, dem schönsten der
herrlichen Alpenseen Oberitaliens, wanderte ein
Jüngling zur Villa Arconati, die wie ein Dorn-
röschenschloß abgesehen an der Spitze der Halb-

Auf ferne Gräber.

Über ein Grab im fernen Land
Streck ich im Geiste die segnende Hand.
Der du kennst unserer Liebe Schmerz,
Mache uns stille das blutende Herz,
Mache uns selig, o Jesu.

Wo ihr auch schlummert, nach Gottes Rat
Künftiger Ernte blutige Saat,
Nimmer vergessen im deutschen Land
Ruhet in Frieden in Gottes Hand.
In der Heimat bei Jesu.

Über das große Totenheer,
Über die Schläfer im tiefen Meer,
Über die Herzen so schwer, so schwer,
Ach, erbarme dich, Gott und Herr,
Mache uns selig, o Jesu.

G. Sidmann.

Den Sorgenvollen.

Verzag, wer mag!
Es kommt ein Tag,
An dem's gelingt,
Ein Tag, an dem die Hölle sinkt,
Ein Tag, der euch zum Glauben bringt.
Cäsar Flattschen.

Was ich uns wünsche.

Einen Glauben mit Senfkornkraft,
Einen Sinn, der zitternd die Seligkeit schafft,
Grundtreue Augen, auf Jesum zu sehn,
Eisende Füße, Seine Wege zu gehn,
Ohren, die Ihn mit Freuden hören,
Lippen, die betend auch andre lehren,
Eine frohemfuge Arbeitshand,
Der Gott kann vertrauen ein Stück Ackerland!
Nerven, die niemals müde zagen,
Starke Schultern, das Kreuz zu tragen!
Einen lohfrohen Kindesmund,
Einen Willen, erneuert im tiefsten Grund!
Ein Herz, von Christi Gnade durchglüht,
Das viele mit sich zum Himmel zieht!
Tiefen Frieden im Weltgebrauch,
Und heil'ges Hoffen: Es geht nach Haus!
S. W.

Ein feste Burg.

Wir haben manchem Lied gelauscht
In froher Freundschaft Kreise,
Es hat in unserm Ohr gerauscht
So manche süße Weise.

Von Liebe wußte sie und Treu
Aus alter Zeit zu melden,
Von wildem Sturm und sel'gem Mai,
Von Kampf und kühnen Helden.

- hausen i. A. Stabe. Eyle. Uesseln. Winsen a. L. 13. Buppen. Brinkum. Celle. Ems. Sieboldehausen. Hader. Kirchdorf. Lage. Leer.
Lehe. Lindhorst. Oldendorf. Osnabrück. Petershagen. Rotenburg i. H. Schapen. Scharmbeck. Werlte. Wittingen. 14. Arensee. Barge-
heide. Bodenburg. Bodenteich. Bösingfeld. Bokum. Burtehub. Geestmünde. Gishorn. Grabow. Menslage. Oldenburg. Rahden. Sage-
horn. Schwagstorf. Velthausen. Wiedenahl. 15. Bremerörde. Delmenhorst. Effen. Harburg. Hepsen. Kadenberge. Lohne. Neuenhaus.
Salzwedel. Stolzenau. Westerstede. 16. Lüneburg. Lechta. 18. Altona. Bodenem. Damme. Elze. Lohne. Norden. Varel. 19. Bergen
a. D. Bramstedt. Brinkum. Bruchhausen. Brome. Cloppenburg. Emden. Friesoythe. Geestmünde. Hameln. Hannover. Jever. Liding-
hausen. Minden. Minder. Stadthagen. Stendal. Wilstedt. Wittenberge. 21. Antum. Budeburg. Burtehub. Geestmünde. Leer. Liebenau
a. Aue. Neuenburg. Oldenburg. Papenburg. Rastede. Vegesack. Wandsbel. 22. Bardowid. Belle. Delmenhorst. Ems. Hantensbüttel.
Harburg. Meppen. Schötmar. Vordelbe. Westertappeln. 23. Lüneburg. 25. Hannover. Bönningen. Nöringen. Osterode a. Harz.
Rinteln. Salzhemmendorf. Wildeshausen. 26. Abteleben. Achendorf. Berge. Brome. Diesdorf i. L. Engter. Freren. Geestmünde.
Hantensbüttel. Hasbergen. Heiden. Jever. Lengerich. Lohse. Lühnow. Rheine. Stabe. Eyle. Winsen a. L. Jenen. 27. Brinkum. Celle.
Detmold. Duderstadt. Fallersleben. Goldenstedt. Heiligenstadt. Hader. Leer. Lehe. Lingen. Mülln. Obernkirchen. Osnabrück. Trittau.
Wittingen. 28. Averbissen. Buchholz. Burtehub. Fürstenau. Geestmünde. Gishorn. Neuenkirchen. Oldenburg. Steyerberg. Uelsen.
29. Bremerörde. Delmenhorst. Diepholz. Harburg. Lauenburg a. E. Lohne. 30. Lüneburg.